

Stadt Guben
Der Bürgermeister

Bericht Bürgermeister zur SVV am 29. September 2021

Stand: 20. September 2021

In der Berichterstattung sind die Konsequenzen aus den Auflagen und Regelungen gemäß der Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19 in Brandenburg nur teilweise berücksichtigt.

Weiterhin wird auf die schriftliche Berichterstattung im Rahmen der Sitzung der Mitglieder des Hauptausschusses am 20. September 2021 verwiesen (Bestandteil des Berichtes).

Gratulation zum Geburtstag:

03. September 2021 - Herr Peter Stephan

Hinweis: Textdarstellungen in der Formatvorlage – sind bereits im Bericht Bürgermeister aus der SVV am 01. September 2021 enthalten.

I. Stadtumbau/Stadtentwicklung

Städtebauförderung

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Allgemein

Der Umsetzungsplan 2021 – 2023 (SVV 066/2020) wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 30. September 2020 beschlossen.

Der Umsetzungsplan 2021 – 2023 sowie Fördermittel aus dem Programmjahr 2020 wurden beim LBV beantragt.

Der Termin für die Abstimmung mit dem Ministerium und dem Landesamt über den Status gemäß Umsetzungsplan sowie über die Bereitstellung weiterer Fördermittel für den Stadtumbau wurde für November vereinbart.

Teilprogramm Aufwertung (STUB/WNE AUF)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Stand Entwicklung Pflegefachzentrum

Derzeit laufen die Ausschreibungsverfahren der europaweiten Ausschreibung der Bauleistungen. Die ersten Lose wurden bereits vergeben. Baubeginn war der 06.

September 2021, begonnen wurde mit den bauvorbereitenden Maßnahmen (u.a. Abbruch Garagen und Ausstellungszentrum), der Abbruch soll voraussichtlich am 17. September 2021 abgeschlossen sein, am 20. September 2021 erfolgt die Einmessung der Baugrube, parallel wird das Wasserhaltungsprojekt (Abpumpen Grundwasser) realisiert. Am 27. September 2021 startet der Rohbau Neubau und am 18. Oktober 2021 der Rohbau Bestand.

Untersuchung zur Weiterentwicklung der Bildungsinfrastruktur und Sportanlagen in den Stadtumbaugebieten der Stadt Guben unter besonderer Berücksichtigung des Standortes Schulstraße/Alte Poststraße für die Errichtung eines Bildungscampus Altstadt Ost

Die Präsentation und das Gutachten sind seit dem 26. Februar 2021 auf der Internetseite der Stadt Guben unter dem Link <https://www.guben.de/de/leben-wohnen/schulen-kindertagesbetreuung/item/355-wie-sieht-die-bildungslandschaft-der-zukunft-in-guben-aus> abrufbar.

Die ersten Sitzungen der Arbeitsgruppen fanden am 04. August 2021 statt. Im Ergebnis ist festzustellen, dass die Weiterentwicklung der Gubener Bildungsinfrastruktur ganzheitlich zu betrachten ist und dabei die Betrachtung nicht nur auf das Territorium in der Altstadt Ost begrenzt werden kann. Unter Berücksichtigung der aktuellen Fortschreibungen der Kitabedarfs- sowie Schulentwicklungsplanung des Landkreises Spree-Neiße werden weitere Sitzungen der Arbeitsgruppen stattfinden.

Der Sachstand zur Weiterentwicklung der Bildungsinfrastruktur im Ergebnis der Auftaktveranstaltung und der Arbeitsgruppen wurde im Fachausschuss SBJK am 15. August 2021 vorgestellt und allen Stadtverordneten mit der Informationsvorlage I 016/2021 übergeben.

Modernisierung/Instandsetzung Karl-Marx-Straße 35/37

Die Stadtverordnetenversammlung hat der Kofinanzierung des Vorhabens mit Städtebaufördermitteln zugestimmt.

Die Vereinbarung der gemeinsamen Förderung wurde zwischen der Stadt Guben, der ILB und der GuWo mbH geschlossen.

Die Baumaßnahme hat am 09. August 2021 begonnen und die Fertigstellung ist für das II. Quartal 2022 geplant.

Ausbau Hegelstraße/Friedrich-Engels-Straße/Platz des Gedenkens

Nach Übergabe eines Fördermittelbescheides zum Stadtumbau stehen die finanziellen Mittel aus dem Programm der Städtebauförderung bereit.

Die abschließende Beschlussfassung erfolgt in der Stadtverordnetenversammlung am 30. September 2020.

Die Fertigstellung der Ausführungsplanungen ist in Abhängigkeit von den Stellungnahmen der Unteren Denkmalschutzbehörde für das 1. Quartal 2021 vorgesehen.

1. BA Platz des Gedenkens: *Die denkmalrechtliche Zielplanung liegt vor und wurde der Unteren Denkmalschutzbehörde (UDB) des Landkreises Spree-Neiße zur Prüfung und Bestätigung vorgelegt. Mit der Aktualisierung des Umsetzungsplanes zum Stadtumbau ist die Realisierung auf das Jahr 2023 eingeordnet werden.*

Die Gestaltungsvarianten zur Umsetzung der denkmalrechtlichen Zielplanung liegen vor. Diese werden im nächsten Fachausschuss UVOSE vorgestellt.

Im Fachausschuss UVOSE am 09. September 2021 wurden, abgeleitet aus der denkmalrechtlichen Zielplanung, drei Varianten vorgestellt. Die empfohlene Vorzugsvariante wird aktuell weiter qualifiziert und der Unteren Denkmalbehörde des Landkreises Spree-Neiße zur Stellungnahme übergeben.

2. BA Friedrich-Engels-Straße: *Die Vorplanung für diesen Straßenabschnitt liegt in Anlehnung des 3. BA vor. Mit der Aktualisierung des Umsetzungsplanes zum Stadtumbau ist die Realisierung auf das Jahr 2023 eingeordnet werden.*

3. BA Hegelstraße/Friedrich-Engels-Straße: *Aktuell erfolgt die Erarbeitung der Ausführungsplanung. Der Baubeginn ist für die 2. Jahreshälfte 2021 vorgesehen. Die Maßnahmen sind mit dem Projektplan des Pflegefachzentrums vorabgestimmt worden.*

Die denkmalrechtliche Erlaubnis und die baufachliche Stellungnahme liegen vor. Nach Fertigstellung der Ausführungsunterlagen wird die Vergabe der Bauleistungen vorbereitet.

Teilprogramm Rückbau (STUB/WNE RB)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Gerhart-Hauptmann-Straße 18 – 22/Dr.-Külz-Straße 18 – 24

Für die Gerhart-Hauptmann-Straße 18 – 22 sind noch 2 Freilenkungen und für die Dr.-Külz-Straße 18 – 24 keine Freilenkungen mehr erforderlich.

Für beide Maßnahmen sind nun die Förderverträge geschlossen. Diese sollen bis Ende des Jahres 2021 beginnen und Anfang 2022 abgeschlossen werden.

Weitere Rückbauvorhaben

Weitere erforderliche Rückbaumaßnahmen wird die GuWo mbH in den kommenden Monaten prüfen und dem Aufsichtsrat der GuWo mbH zum Beschluss vorlegen.

Die seitens der GuWo mbH erörterten Planungen stimmen mit der Stadtumbaustategie überein. Betroffene Mieter von Rückbaumaßnahmen wird die GuWo mbH entsprechend informieren.

Soziale Stadt (STEP)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Stadtteilmanagement im Wohnpark Obersprucke

Das LBV hat Mittel für 2020 bewilligt, um das Stadtteilmanagement im Jahr 2021 weiterführen zu können.

Nach Jahresende kann eine Aufrechterhaltung des Stadtteilmanagements über Fördermittel aus dem Programm „Soziale Stadt“ leider nicht mehr umgesetzt werden, da dieses Programm ausläuft und der Stadt für das Jahr 2021 letztmalig Mittel per Bescheid vorliegen.

Aktuell laufen die Vorbereitungen für das Stadtteilstfest am 09. Oktober 2021 vor dem Kulturzentrum Obersprucke.

Aktives Stadtzentrum (ASZ)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Händlerberatung/Veranstaltungstermine in 2021

Ausgehend von der letzten Händlerberatung am 17. August 2021 wurde Einigung über den Entwurf der verkaufsoffenen Sonntage 2022 erzielt. Ein Vertreter von der Gewerkschaft ver.di wurde zur Händlerberatung eingeladen, hat sich jedoch entschuldigt. Die Beschaffung des E-Lastenfahrrads gestaltet sich schwierig. In Folge von Lieferengpässen ist eine Beschaffung vor Ende März 2022 nicht möglich. Zur Verlängerung des Bewilligungszeitraums steht die Stadt Guben mit dem Fördermittelgeber Landesamt für Bauen und Verkehr im Kontakt. Zur Besetzung Personalstelle E-Lastenfahrrad gab es ein Vorstellungsgespräch.

Die nächste Händlerberatung findet am 26. Oktober 2021 im Oldtimer-Museum statt.

Sanierungsgebiet Stadtzentrum

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Die Beschlussfassung zur rückwirkenden Inkraftsetzung der Sanierungssatzung „Stadtzentrum“ wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 06. Mai 2020 beschlossen.

Das Rahmen-Gutachten und die Einzel-Gutachten für die noch 32 offenen Grundstücke im Entwurf wurden auf Vollständigkeit und Richtigkeit gesichtet und geprüft. Hier bestand noch Klärungs- und Korrekturbedarf. Die Einarbeitung der Korrekturen und Übergabe werden erwartet.

Die Überarbeitung der Gutachten wird nach wie vor erwartet.

Die Aufhebung der Satzung wird für das IV. Quartal zur Beschlussfassung vorbereitet.

LEADER (Förderung des ländlichen Raumes)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Der Vorstand der Lokalen Arbeitsgruppe (LAG) hat in seiner letzten Sitzung die eingereichten Projektideen der Stadt Guben als förderfähig eingestuft.

Das eingereichte Vorhaben wurde durch die Lokale Arbeitsgruppe (LAG) positiv beschieden. Der Fördermittelantrag beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF) wird vorbereitet. Die Realisierung ist für das Jahr 2022 geplant.

Für die Maßnahmen „Gehweg Gärtnerstraße“ und „Modernisierung Ortskern Schlagsdorf“ sind die Fördermittelbescheide eingegangen. Aktuell erfolgen hier die Ausschreibung der Bauleistungen bzw. die Ausschreibung der weiteren Planungsleistungen.

Die Realisierung der Maßnahme Gehweg Gärtnerstraße steht im Zusammenhang mit der Fertigstellung der Maßnahme des Landkreises Spree-Neiße (Brücke Bresinchen). Aktuell wird der Abschnitt der Gärtnerstraße als Anliegerumfahrung genutzt.

Dorfanger Bresinchen

Der Zuwendungsbescheid ist am 17. Juli 2020 mit der Ausweisung eingegangen, dass die finanziellen Mittel im Jahr 2021 zur Verfügung stehen.

Den Zuschlag erhielt das Unternehmen ULT e.G. aus Guben. Die Arbeiten liegen im vereinbarten Bauzeitenplan und sollen Anfang Oktober 2021 abgeschlossen werden. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten kann es zu Verzögerungen bei den Ausstattungselementen (Buswartehalle) kommen.

Aktuell erfolgt der Einbau der Asphaltbefestigung.

Einfahrt Ortsteil Schlagsdorf/Schulwegsicherung

Die Maßnahmen wurden zur Prüfung der Förderwürdigkeit bei der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Spree-Neiße-Land e.V. eingereicht.

Der Zuschlag für die Bauleistungen soll im Hauptausschuss am 20. September 2021 erteilt werden. Der Durchführungszeitraum ist vom 04. Oktober bis 31. Dezember 2021 geplant.

GAK-Förderung (Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes)

Bahnunterführung Kuckucksau

Der Fördermittelbescheid für die Maßnahme ist am 24. Juni 2021 eingegangen. Aktuell erfolgt die Erstellung der weiterführenden Planungsunterlagen. Die Realisierung ist für das III. Quartal 2022 vorgesehen.

Die Vergabe der weiterführenden Planungsleistungen erfolgte im Hauptausschuss am 20. September 2021.

Strukturwandel in der Lausitz

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Am 26. Januar 2019 hat die Kommission „Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung“ ihren Abschlussbericht vorgelegt.

Aktuell sind folgende Projektsteckbriefe eingereicht worden (Gesamtvolumen ca. 130 Millionen Euro):

- *Weiterentwicklung des Industriegebietes Guben Süd (Phase I)*
- *GUB-E-BUS (Folgeprojekt Umsetzung Studienergebnisse)*
- *Erweiterung des Industriegebietes Guben Süd (Phase II)*
- *Sanierung, Entwicklung und Gestaltung des Klimaquartiers „Hegelstraße“ in Guben*
- *Errichtung eines Rail-Port im Industriegebiet-Süd Guben*
- *Erweiterung des Gewerbegebietes Deulowitz um das Industriegebiet Deulowitz Nord*
- *Grenzüberschreitender „Wasserstoffzug“, Erzeugung und Tankstelle (MWAE)*
- *Ein weiterer Steckbrief unter dem Titel „Hochwasserschutz Industriegebiet“ wurde mit hoher Priorität eingereicht.*

Siehe dazu die Berichterstattung des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 22. Februar 2021.

Ein zweiter Projektsteckbrief zur Verbesserung der Infrastruktur im Gewerbegebiet Deulowitz hat mittlerweile den Werkstattprozess der WRL GmbH durchlaufen. Nunmehr steht eine Bestätigung dieses Projektes durch die interministerielle Arbeitsgruppe im September 2021 an.

Arbeitskreis Tagebau Jänschwalde und Braunkohlenausschuss

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Abstimmungen zu möglichen Bergbaufolgeplanungen erfolgen im Zusammenhang mit dem Drei-Seen-Konzept. Dieses ist Grundlage für die Entwicklung der Bergbaufolgelandschaften.

Am 12. August 2021 fand die 119. Sitzung des Arbeitskreises Tagebau Jänschwalde statt. Informiert wurde zum Stand des Zielabweichungsverfah-

rens/Abschlussbetriebsplan Tagebau Jänschwalde. Weiterhin gab es Informationen zur aktuellen Situation der Grundwasserstandentwicklung und zu Monitoring/Maßnahmen zum Schutz der wasserabhängigen Landschaften im Umfeld des Tagebaus.

Im Landwirtschaft- und Umweltausschuss des Landkreises Spree-Neiße am 06. September 2021 wurde der gemeinsame Bericht von LBGR (Landesamt für Bergbau und Rohstoffe Brandenburg) und dem LfU (Landesamt für Umwelt Brandenburg) zu den Oberflächen- und Grundwasserverhältnissen des Pinnower Sees vorgestellt.

Integriertes, energetisches Sanierungskonzept für das Quartier „Hegelstraße“ in Guben/Sanierungsmanagement für das Quartier „Hegelstraße“

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Der Fördermittelantrag (Projektskizze Stufe 1) wurde am 30. Oktober 2019 beim beauftragten Projektträger Jülich eingereicht. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nur, wenn es eine Zusage zu einer 90%-igen Förderung gibt.

Am 09. September 2021 gab es ein Telefonat mit der Leiterin der Staatskanzlei, Frau Ministerin Schneider und dem Bürgermeister Fred Mahro. Hier wurde nochmals die Entscheidung der Stadt Guben zur Rücknahme des Fördermittelantrages erörtert.

Teilnahme der Stadt Guben am European Energy Award

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Die Teilnahme der Stadt Guben am European Energy Award wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 27. Februar 2019 beschlossen.

Im Fachausschuss WSBWE am 26. November 2020 gibt es einen ersten Sachstandsbericht zum European Energy Award (eea) durch das beauftragte Büro Seecon.

Am 01. Juli 2021 findet eine Videokonferenz zum aktuellen Sachstand mit dem Büro Seecon statt.

Am 21. September 2021 findet ein Werkstattgespräch Energie und Klimaschutz in der Stadt Guben (Workshop zur Maßnahmenentwicklung im Rahmen des eea-Prozesses) statt.

Die Ergebnisse der Veranstaltung dienen als Grundlage für die Entwicklung des energiepolitischen Arbeitsprogramms im eea-Prozess (Betrachtungshorizont bis 2025).

Hochwasserschutz

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Mit Schreiben vom 08. Januar 2020 wurden die Termine durch das Landesamt für Umwelt konkretisiert. Nach Abschluss der vorbereitenden Arbeiten soll mit den Bau-

leistungen im August 2020 begonnen werden. Die Fertigstellung ist für Juni 2022 vorgesehen.

➤ **Sedimente:**

Die in der Regionalen Maßnahmenplanung benannten Defizite beim Hochwasserschutz begründeten eine Vermessung der Lausitzer Neiße, die in diesem Jahr abgeschlossen wird. Diese dient als Grundlage für weitergehende hydraulische Untersuchungen, um z.B. auch den Einfluss der Sedimentation zu bestimmen. Ein neues hydraulisches Modell der Lausitzer Neiße wird in enger Zusammenarbeit mit den Anrainerstaaten Polen und Tschechien sowie dem Bundesland Sachsen aktuell aufgebaut. Sollten die hydraulische Modellierung bzw. baulich umgesetzte Hochwasserschutzmaßnahmen eine Neubewertung des Hochwasserrisikos erfordern, werden die Gefahren- und Risikokarten entsprechend angepasst.

2. Bauabschnitt – 2. Teilobjekt (Auslaufbauwerk)

Im 3. Bauabschnitt laufen in diesem Sommer Vermessungsarbeiten, die dann Grundlage für die weitere Planung und die Erarbeitung von Unterlagen für das Planfeststellungsverfahren sind...“.

Mit der Umsetzung der Maßnahme wurde planmäßig am 03. Mai 2021 begonnen. Die Fertigstellung ist für Juni 2022 vorgesehen.

Die Arbeiten zur Errichtung des Auslaufbauwerkes verlaufen weiter planmäßig.

2. Bauabschnitt – 3. Teilobjekt (Sanierung Uferwand Plastinarium)

In dem am 03. März 2021 stattgefundenen Arbeitsgespräch mit dem LfU wurde erklärt, dass die Arbeiten zur Sanierung der Ufermauer ausgeschrieben werden. Die Arbeiten sollen dann im August 2021 beginnen und im Oktober 2022 abgeschlossen sein.

Die angezeigten Termine wurden durch das LfU auf das IV. Quartal 2021 und Ende 2022 konkretisiert.

3. Bauabschnitt – Bereich Grunewalder Straße

Die Vermessungsarbeiten sind abgeschlossen. Derzeit wird eine Voruntersuchung zum Planfeststellungsverfahren erarbeitet. Das LfU hat eine mögliche Realisierung nicht vor 2030 in Aussicht gestellt.

Industriegebiet

Zur Verbesserung der Situation zum Hochwasserschutz im Industriegebiet hat sich der Bürgermeister an das zuständige Fachministerium gewandt. Ziel ist es dabei, mit-

telfristig die vorhandenen Schutzbauwerke zu ertüchtigen und damit die Sicherheit der Industrieanlagen bei Hochwasser zu verbessern.

Die Gespräche sollen jetzt mit Vertretern des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz – Abteilung 2 Wasser und Bodenschutz – fortgesetzt werden.

In dem am 03. März 2021 stattgefundenen Arbeitsgespräch mit dem LfU wurde nochmals auf die besondere Bedeutung und Notwendigkeit eines vollständigen Hochwasserschutzes am Industriegebiet hingewiesen.

Die Bedeutung des Hochwasserschutzes am Industriegebiet Guben wurde Minister Vogel am 26. Mai 2021 im Rahmen des Baustellenbesuches durch den Bürgermeister nochmals dargestellt.

Eine Reaktion auf die Projektskizze der Stadt Guben zur Verbesserung des Hochwasserschutzes im Industriegebiet vom Landesamt für Umwelt steht weiterhin aus.

Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG II)

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

➤ **Schaffung von Räumlichkeiten für den Hort der Friedensschule (Schulstraße 8)**

Am 02. Dezember 2019 um 12:00 Uhr wurde der Hort offiziell dem Träger zur Nutzung übergeben.

Eine Finanzierung dieser Maßnahme aus Mitteln des Finanzausgleichsgesetzes durch das Innenministerium steht noch aus.

Die Stadtverwaltung Guben wurde mit einer E-Mail vom 08. März 2021 erneut aufgefordert, ergänzende Unterlagen einzureichen. Die Reaktion darauf ist am 10. März 2021 erfolgt.

Eine Entscheidung über den Antrag der Stadt Guben steht weiterhin aus.

➤ **Dach- und Fenstersanierung Friedensschule**

Die erforderlichen Eigenmittel zur Umsetzung der Maßnahmen stehen erst im Haushaltsjahr 2021 zur Verfügung. Damit erfolgt die Verschiebung der Realisierung ins Folgejahr.

Die Bauanlaufberatung fand am 02. Juni 2021 statt. Als Baubeginn ist der 24. Juni 2021 geplant.

Die Arbeiten zur Dachsanierung wurden am 16. September 2021 fertiggestellt. Der Austausch der Fenster hat sich auf Grund von Lieferschwierigkeiten weiter verzögert, soll aber noch im September 2021 abgeschlossen werden.

➤ **Fahrstuhl Europaschule und Fassade Turnhalle**

Der Fördermittelantrag zum Anbau eines Fahrstuhles kann in Abstimmung mit der ILB mit der Maßnahme „Fassadensanierung der Turnhalle“ erweitert werden.

Die Durchführung der Maßnahme ist für das Jahr 2021 vorgesehen.

Die Arbeiten laufen planmäßig. Das Wärmedämmverbundsystem ist fertiggestellt und aktuell erfolgt die Farbgebung der Fassade. Danach werden die Anschlussarbeiten zur Dachabdichtung weitergeführt. Die Fertigstellung ist für Ende August 2021 vorgesehen.

Die Fassade ist fertiggestellt. Nach dem Rückbau des Gerüsts erfolgt noch die Anpassung der Außenanlagen.

Förderprojekte

Kooperationsprogramm INTERREG V A Brandenburg – Polen 2014 – 2020 im Rahmen des Ziels „Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ)“

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

1. „Zwei Rathäuser – eine Eurostadt. II. Etappe“

Die Förderung für das Projekt „Zwei Rathäuser – eine Eurostadt. II. Etappe“ wurde durch den BA des Kooperationsprogramms bewilligt. Das Projekt wird im Zeitraum vom 01. April 2020 bis zum 31. Dezember 2022 realisiert.

Mit der Umsetzung von folgenden Projektmaßnahmen wurde bereits begonnen:

- *Gemeinsames Kataster für Denkmalobjekte, Sehenswürdigkeiten und Kunstwerke im öffentlichen Raum von Guben und Gubin: Der Zuschlag wurde erteilt. In der 1. Kalenderwoche 2021 fand die 1. Beratung mit dem Auftragnehmer statt.*

Die Mitglieder des Kunst- und Kulturbeirates sind in der Sitzung am 08. Juni 2021 über den aktuellen Stand informiert worden. Darüber hinaus ist Absicht, die finale Fassung der gemeinsamen Kommission vorzustellen. Die Präsentation des Katasters soll in der Sitzung der gemeinsamen Kommission Eurostadt Guben-Gubin am 28. September 2021 erfolgen.

- *Ab September 2020 sollen deutsch-polnische thematische Arbeitsgruppen ihre Tätigkeit aufnehmen; die Auftaktveranstaltung mit Teilnehmern von allen Arbeitsgruppen hat am 30. September 2020 stattgefunden.*

Die 2. Beratung der AG Wirtschaft, Wirtschaftsförderung und ÖPNV erfolgte am 14. Juli 2021. Die 2. Beratung der AG Stadtentwicklung/Stadtplanung, Investitionen, Umwelt sowie die 3. Beratung der AG Tourismus, Marketing, Kultur und Kunst wurden auf Oktober 2021 verschoben.

- *Ausschreibung für den Sprachkurs – Polnisch*

Sprachkurs hat bereits am 09. September 2020 begonnen und wird voraussichtlich bis Juni 2021 dauern. Der Sprachkurs wurde pandemiebedingt ausgesetzt. Der Polnisch-Sprachkurs soll möglichst in Online-Form durchgeführt werden – die dazu notwendige Ausstattung soll im Änderungsantrag berücksichtigt werden. Die notwendige Ausstattung wurde erworben und der Online-Sprachkurs hat am 05. Mai 2021 begonnen.

- *Aufgrund von Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf die Projektumsetzung wurde im Dezember 2020 ein Änderungsantrag u.a. für die zusätzliche Ausstattung (Plattform für Videokonferenzen und Datenaustausch und Laptop mit Zubehör) sowie pandemiebedingte Verlängerung des Projektdurchführungszeitraums bis 31. Dezember 2022 gestellt. Der Änderungsantrag soll aktualisiert werden, um die zusätzliche Ausstattung für die Teilnehmer des Sprachkurses und der thematischen Arbeitsgruppen (Webkameras, Kopfhörer) zu berücksichtigen. Der Änderungsantrag wurde aktualisiert und zusammen mit der angeforderten Kostenschätzung eingereicht. Auf eine Nachfrage zum Bearbeitungsstand bei der ILB wurden wir informiert, dass alle Projektänderungen bewilligt wurden.*
- *Zurzeit erfolgen die ersten Absprachen wegen der Erweiterung der Inhalte der gemeinsamen Internetseite und App von Guben und Gubin und deren Anpassung an die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderungen. Das Thema wurde bereits in allen thematischen Arbeitsgruppen besprochen. Die Ausschreibung für den Ausbau und die Umstrukturierung der Internetseite und App Guben-Gubin wird derzeit vorbereitet. Die Ausschreibung wurde vorbereitet und das Ausschreibungsverfahren läuft aktuell. Die Ausschreibung musste aus finanziellen Gründen aufgehoben werden. Der Leistungsumfang wird gekürzt und ein neues Ausschreibungsverfahren wird gestartet.*

2. „GUB-E-BUS“ – gemeinsame grenzüberschreitende Mobilität in der Euro-stadt Guben-Gubin

Das Projekt ist offiziell am 01. Juli 2019 gestartet und dauert bis 30. Juni 2021. Der Zuwendungsvertrag ist unterschrieben worden.

Die Auftragsbearbeitung wurde von PTV abgeschlossen.

In der Sitzung der Kommission Guben/Gubin wurden die Ergebnisse der Studie vorgestellt und über die Umsetzung diskutiert.

Die Entwurfsplanung liegt der Stadt Guben und dem Landkreis Spree-Neiße vor. Zusätzlich zum Bereich der Haltstelle wird der Landkreis Spree-Neiße einen weiteren Teil der Kreisstraße sanieren. Die Ausführung der Bauleistungen ist für das IV. Quartal 2021 geplant.

Mit dem Ausschreibungsverfahren zur Vergabe der Bauleistungen für den Neubau der Haltestelle wurde begonnen. In der 39. Kalenderwoche ist Angebotseröffnung und -bewertung.

Die Ausführungsplanung wurde in den Fachausschüssen UVOSE und WSBWE vorgestellt. Die Realisierung ist ab Mitte Oktober 2021 geplant.

3. Europark Guben – Gubin Teilbereich Guben

Vorläufig wurde festgelegt, dass für das Projekt insgesamt nur 1.147.000 Euro Fördermittel zur Verfügung gestellt werden können. Davon sollen die Städte Zielona Góra, Gubin und Guben jeweils 250.000 Euro und Cottbus 397.000 Euro erhalten.

Der Zuwendungsvertrag liegt mit den in Aussicht gestellten Summen vor. Die Stadt Guben erhält 250.000 Euro mit einem zusätzlichen Eigenanteil von 50 %. Die Fortsetzung der Planungsleistungen hat begonnen. Die Umsetzung ist für das Frühjahr 2022 vorgesehen.

Der Stand der Entwurfsplanung wurde im Fachausschuss UVOSE am 12. August 2021 durch das Planungsbüro präsentiert.

Im Juni 2021 wurde ein Änderungsantrag bzgl. Erhöhung der Fördersumme gestellt. Dieser Antrag wird aktuell bei der ILB geprüft.

4. KPF-Projekte

Im Juni 2021 findet die nächste Sitzung der Euroregionalen Bewertungskommission statt. Aktuell werden Projektideen auf ihre Förderfähigkeit geprüft und die Antragstellung wird vorbereitet.

Aktuell werden die Projektanträge für die kommende Sitzung der Euroregionalen Bewertungskommission (EBK), die im September 2021 stattfinden soll, vorbereitet.

Der Projektantrag für das KPF-Projekt „Touristische Vermarktung der Doppelstadt Guben-Gubin“ wurde eingereicht und wartet auf die Entscheidung der EBK.

Nationale Fördermittel

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur

Turnhalle Europaschule

Im Rahmen des Bundesförderprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur“ wurde die Projektskizze der Stadt Guben zur energetischen Sanierung der Turnhalle Europaschule in Höhe von 472.000 Euro berücksichtigt.

Die Arbeiten haben am 14. Oktober 2020 mit der Erneuerung der innenliegenden Entwässerung begonnen.

Die Arbeiten am Dach sind abgeschlossen. In Abhängigkeit der Fassadenarbeiten erfolgen die Restleistungen am Übergang Dach/Fassade.

Die Dacharbeiten wurden am 13. September 2021 fertiggestellt. Aktuell erfolgen das Aufsetzen und Montieren der Lüftungsanlagen.

Sportzentrum Kaltenborner Straße

Mit Schreiben vom 27. Mai 2020 hat die Stadt Guben die Mitteilung zur Förderung der Neugestaltung der Sportanlagen am Sportzentrum Kaltenborner Straße erhalten. Die Anteilsfinanzierung beträgt 2,5 Mio. Euro.

Der Zuwendungsbescheid für das Sportzentrum Kaltenborner Straße ist am 28. Dezember 2020 eingegangen.

Der Zuschlag für die Planungsleistungen an das Büro Richter Sportstättenkonzepte GmbH aus Hermsdorf wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 24. März 2021 erteilt.

Die Entwurfsplanung liegt vor. Die Unterlagen zur baufachlichen Prüfung wurden beim Brandenburgischen Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB) eingereicht. Das Prüfergebnis wird im Oktober 2021 erwartet.

Der aktuelle Planungsstand wurde in den Fachausschüssen SBJK und WSBWE vorgestellt.

Integrationspaket „Soziale Integration im Quartier“

Jugendclub „Comet“

Der Fördermittelbescheid für die baulichen Maßnahmen und den Integrationsmanager liegt vor.

Am 01. März 2021 wird der Integrationsmanager seine Arbeit im Jugendclub Comet aufnehmen. Eine Vorstellung soll im Fachausschuss SBJK am 02. Juni 2021 erfolgen.

Der Integrationsmanager Herr Guth hat sich am 02. Juni 2021 im Fachausschuss SBJK vorgestellt und über seine bisherige Arbeit beim Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur im Jugendclub „Comet“ berichtet.

Der Zuschlag wurde im Hauptausschuss am 22. März 2021 an das Büro Bärmann + Partner GbR erteilt. Die Ausschreibung der Bauleistungen ist für das III. Quartal 2021 vorgesehen.

Derzeit erfolgt die Vorbereitung der Ausschreibung der Bauleistungen. Geplant ist ein Baubeginn im I. Quartal 2022.

II. Wirtschaftsentwicklung/wirtschaftliche Aktivitäten

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021 und im Hauptausschuss am 20. September 2021

Industriegebiet Süd – Erweiterungsfläche Süd

Zur Erweiterung des Industriegebietes Süd in westliche Richtung (Kuckucksau) wird ein Bebauungsplan vorbereitet.

Mit Posteingang vom 03. März 2021 liegt der Fördermittelbescheid zur Erweiterung und Modernisierung des Industriegebietes Guben Süd II vor.

Der Zuschlag zur Vergabe der Planungsleistungen erfolgt in der Sitzung der Stadtverordneten am 01. September 2021.

Der Zuschlag wurde an die Bietergemeinschaft IHC/IGF erteilt. Am 14. September 2021 fand die erste Planungsberatung statt.

BBHP Brandenburgische Hygienepapiere GmbH mit Sitz in Guben

Der Investor hält weiterhin an der Absicht eine Hygienepapierfabrik in Guben zu errichten fest.

TREVIRA GmbH

Aktuell ist eine steigende Auftragslage im Unternehmen zu verzeichnen.

Zwischen dem Bürgermeister und dem Werkleiter finden aktuell Abstimmungen im Zusammenhang mit der Verbesserung der Auslastung von Flächen statt. In diesem Zusammenhang erweist sich auch der zuletzt beschlossene Grundstückstransfer als vorteilhaft.

Breitbandausbau in Guben

Die TV-Netzgesellschaft mbH Guben wird hier im Auftrag des Landkreises Spree-Neiße im Stadtgebiet aktiv.

Im Rahmen der Maßnahme „Ausbau Straße Alt Deulowitz“ erfolgt eine erste Mitverlegung von Leitungen zum Breitbandausbau durch die TV-Netzgesellschaft mbH Guben.

Der „symbolische erste Spatenstich“ erfolgte am 04. Dezember 2020. Damit hat die Realisierung der Maßnahme im Stadtgebiet Guben begonnen.

Wirtschaftsförderung allgemein

Siehe hier auch die Berichterstattung des Bürgermeisters im Hauptausschuss am 20. September 2021.

III. Informationen aus dem Fachbereich Ordnungsbehördliche Leistungen

Seit dem letzten Bericht des Bürgermeisters gibt es folgende Informationen:

1. Außendienst

Im Zeitraum vom 19. August 2021 bis 15. September 2021 gab es 63 örtliche Ermittlungsaufträge aus der Stadtverwaltung Guben oder anderen Behörden. Insgesamt wurden 61 Verwarnungen mit Verwarnungsgeld wegen Verstoßes gegen die StVO oder Bußgelder aufgrund der Missachtung der Ordnungsbehördlichen Verordnung ausgesprochen.

2. Friedhofswesen

Im Zeitraum vom 16. August 2021 bis 16. September 2021 fanden 20 Urnenfeiern und eine Erdbestattung auf den kommunalen Friedhöfen der Stadt Guben statt.

3. Standesamt

Im Berichtszeitraum wurden im Standesamt Guben 12 Eheschließungen durchgeführt.

4. Feuerwehr

Im Zeitraum vom 16. August 2021 bis 14. September 2021 verzeichnete die Feuerwehr 14 Einsätze.

IV. Sonstiges/Bildung/Arbeitsmarkt

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Allgemeine Informationen zum „DigitalPakt Schule 2019 – 2024“ im Land Brandenburg und deren Umsetzung

- *Die Stadt Guben erhält zur Umsetzung des Digitalpaktes eine Zuwendung von insgesamt 475.000 Euro.*
- *Jede Schule erhält einen Sockelbetrag von 20.000 Euro und pro Schüler einen Sockelbetrag von 409,00 Euro.*

Die Antragsfrist läuft vom 01. September 2019 bis zum 30. September 2020. Die Umsetzung der geförderten Maßnahmen ist auch in den Folgejahren bis 2024 möglich.

„DigitalPakt 1“ - Ertüchtigung der IT-Struktur an den Schulen

Die Zuwendungsbescheide für alle drei Schulen in Trägerschaft der Stadt Guben sind eingegangen.

Die Planleistungen wurden ausgeschrieben.

Nach erfolgter Planung können die Netzwerke der drei Gubener Schulen nun ergänzt und erneuert werden. Die dazu notwendigen Ausschreibungen sind erfolgt und werden in den kommenden Monaten umgesetzt.

Die Installation der passiven Netzwerktechnik in den beiden Grundschulen und der Europaschule M. & P. Curie ist abgeschlossen. Die noch erforderliche aktive Netzwerktechnik soll voraussichtlich ab Ende September 2021 installiert werden.

Am 20. September 2021 wurde mit der Installation des aktiven Netzwerkes in den Schulen begonnen.

„DigitalPakt 2“ - Ausstattungsprogramm für schulgebundene mobile Endgeräte

Der Zuwendungsbescheid ist bei der Stadt Guben eingegangen und die Lieferung der Endgeräte wird ausgeschrieben.

Am 10. und 11. Februar 2021 wurden 204 Laptops für die Schulen geliefert. Die Geräte wurden entsprechend dem Verteilungsschlüssel an die Schulen übergeben.

Die Laptops aus der zweiten Förderung (Land Brandenburg) wurden geliefert. Die Dienstleistung zur Herstellung der Betriebsbereitschaft der Geräte wurde ausgeschrieben und soll im September 2021 ausgeführt werden.

In Abhängigkeit der Fertigstellung der aktiven Netzwerktechnik in den Schulen soll die Betriebsbereitschaft der Laptops bis zu den Oktoberferien hergestellt werden. Die Laptops werden damit gleich in die neuen Netzwerke der Schulen eingebunden.

Netzwerk Schule & Wirtschaft

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Ausbildungs- und Studienbörse

Die 19. Ausbildungs- und Studienbörse im kommenden Jahr ist für den 18. September 2021 geplant.

Die Ausbildungs- und Studienbörse fand am 18. September 2021 unter Einhaltung der 3G-Regel statt. Dazu gab es die Möglichkeit, sich vor Ort testen zu lassen.

Circa 350 Besucher nahmen die Gelegenheit wahr, um sich bei den 36 Ausstellern über Ausbildungsberufe und Studiengänge zu informieren.

Zukunftstag

Pandemiebedingt konnte der Zukunftstag nicht in Präsenz durchgeführt werden. Im Jahr 2022 findet der Aktionstag voraussichtlich am 28. April statt.

Arbeitsmarkt

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

In den drei Beschäftigungsprojekten der SWG Städtische Werke Guben GmbH/Sparte ÖGB sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt 38 Teilnehmer*innen vermittelt. Das betrifft die „Arbeitsgelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung Stufe I“ mit 26 von 45 Frauen und Männern, die in der Stadt Guben/Gemeinde Schenkendöbern eingesetzt sind. Im Rahmen des Projektes „Arbeitsangelegenheit mit Mehraufwandsentschädigung Stufe II“ ist mit 1 von 1 Teilnehmer im Verein Gubener Tuche und Chemiefasern e.V. besetzt.

Im Rahmen der beiden Beschäftigungsprojekte „FAUST - Fähigkeiten ausbauen und stärken - im sozialen sowie organisatorischen Bereich“ sowie „Bessere Chancen durch praktische Arbeitserprobung und Stabilisierung“ sind zurzeit 11 von 18 Teilnehmer*innen beschäftigt.

Im Rahmen der „Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung gemäß § 16 Abs. 1 SGB, Zweites Buch (SGB II) i. V. m. § 45 Abs. 4 Satz 3 Nr. 1 SGB, Drittes Buch (SGB III)“, führt die SWG GmbH derzeit mit keiner Teilnehmer*in eine Integrationsmaßnahme (ICO) durch.

Bereich Integration

s.a. Aussagen Bericht BM vor dem 29. September 2021

Statistik

Zum Stichtag 31. August 2021 leben 1.696 Bürger*innen mit ausländischer Herkunft in der Stadt Guben, wovon 805 männliche Ausländer und 891 weibliche Ausländerinnen sind. Davon haben 1.008 Personen die polnische Staatsangehörigkeit und 688 Bürger*innen sind 64 weiteren Nationalitäten zuzuordnen.

Die Zahl der Flüchtlinge in der Stadt Guben beträgt 375 Personen. Durch den Gemeinnützigen Berufsbildungsverein (GBV) werden 227 Asylbewerber*innen und 7 unbegleitete minderjährige Ausländer betreut. Im August 2021 erhielten 169 Personen Leistungen des Jobcenters und 206 Personen Hilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz vom Landkreis Spree-Neiße.

Am 06. September 2021 ist eine 8-köpfige Familie aus Afghanistan (Verteilung Ortskräfte) in Guben angekommen. Die Familie besteht aus 2 Erwachsenen und 6 Kindern.

Integrationspauschale 2020

Die Aufforderung des Landkreises Spree-Neiße zur Abrechnung der Integrationspauschale 2020 ging am 06. Januar 2021 mit einer Frist bis zum 01. März 2021 bei der Stadt Guben ein. Der vorsorglich gestellte Antrag auf Fristverlängerung bis zum 26. März 2021 wurde durch die Integrations- und Behindertenbeauftragte bewilligt. Derzeit werden die zur Verfügung stehenden Unterlagen gesichtet und zusammengetragen.

Laut Richtlinie 2021 stehen der Stadt Guben für das Jahr 2021 Mittel in Höhe von 50.190,30 Euro zu. Aus dem letzten Jahr konnten (per Stand 31.12.2021) nicht beantragte und/oder abgerufene Mittel für Guben in Höhe von 3.214,59 Euro in das Jahr 2021 übertragen werden, sodass insgesamt 53.404,89 Euro zur Verfügung stehen.

Bisher wurden bewilligt bzw. beantragt:

IP/05/2021	16.000,00 Euro
IP/06/2021	1.850,00 Euro
IP/07/2021	1.090,00 Euro
IP/08/2021	11.405,00 Euro
IP/09/2021	12.114,05 Euro
IP/10/2021	5.500,00 Euro
IP/11/2021	5.009,00 Euro
Gesamt:	52.968,05 Euro

Kitas/Schulen

Einschulungsverfahren 2021/2022

Die Informationen wurden am 15. Januar 2021 nochmals im Neißer-Echo veröffentlicht und Informationsmaterial an die Kitas verteilt.

Lernanfänger Schuljahr 2021/2022

Corona-Schröter-Grundschule:	51	Friedensschule:	63
Anzahl Rückstellungen von Erstklässlern an beiden Grundschulen:		20	

Schülerzahlen Klassenstufe 7 Schuljahr 2021/2022

Europaschule M. & P. Curie:	71	Gymnasium:	57
-----------------------------	----	------------	----

Einschulungsverfahren 2022/2023 – Änderung Stichtag geplant

Im Koalitionsvertrag vom Oktober 2019 wurde eine Änderung des Stichtages der Einschulung zum 30. Juni 2022 vereinbart.

Mit Schreiben vom 13. August 2021 informierte das Staatliche Schulamt Cottbus die Stadt Guben über das Einschulungsverfahren 2022/2023. Eine Verschiebung des Stichtages auf den 30. Juni 2022 ist nicht vorgesehen. Alle Kinder, die bis zum 30. September 2022 das sechste Lebensjahr vollenden, werden damit schulpflichtig.

Auslastung Kindertageseinrichtungen

Die Vermittlung von Anfragen nach Kitaplätzen gestaltet sich dahingehend schwierig, wenn Kinder in den geburtenstärken Jahrgängen untergebracht werden müssen. Der Fachbereich IV der Stadtverwaltung Guben steht hier als Ansprechpartner zur Verfügung.

gung und arbeitet eng mit den Freien Trägern zusammen, um die vorliegenden Anfragen bedienen zu können.

Aktuell bereitet der Landkreis Spree-Neiße die Fortschreibung der Jugendhilfeplanung Teil B Kindertagesbetreuung/Kindertageseinrichtungen vor. In diesem Zusammenhang soll die aktuelle Situation in den Gubener Kitas mit den fehlenden Kapazitäten in bestimmten Jahrgängen und der durch die Träger angezeigte Fachkräftemangel erörtert werden.

Eine Übersicht der Auslastungen in den Kindertageseinrichtungen ist in der Information an die Mitglieder der SVV (01. September 2021) mit der Nummer I 012/2021 enthalten.

Nach Einschätzung des Landkreises Spree-Neiße stehen aktuell ausreichend Kitaplätze in den Gubener Einrichtungen zur Verfügung. Die Verwaltung ist dazu im ständigen Austausch mit dem Landkreis und den Trägern der Kindertageseinrichtungen.

Besucherzahlen

Bibliothek

- Besucher 01.01.2020 – 30.08.2020 25.879
- Besucher 01.01.2021 – 30.08.2021 15.478

Musikschule

- Anzahl Schüler per 30.08.2020 534
- Anzahl Schüler per 30.08.2021 494

Multifunktionssaal – Alte Färberei und Ausstellungsräume

- 01.01.2021 – 31.08.2021: 51 Veranstaltungen mit 1.390 Besucher*innen

Jugend- und Begegnungszentrum – Mittelstraße

- 2 Open-Air-Veranstaltungen mit 387 Besucher*innen

Stadt- und Industriemuseum

- Besucher 01.01.2020 – 31.08.2020 451
- Besucher 01.01.2021 – 31.08.2021 414
- Webseiten-Besucher 01.01.2021 – 31.08.2021 8.979

Museum Sprucker Mühle

- Besucher 01.01.2020 – 31.08.2020 23
- Besucher 01.01.2021 – 31.08.2021 0

Freizeitbad Guben

- Besucher 01.01.2020 – 31.08.2020 17.099
- Besucher 01.01.2021 – 31.08.2021 2.059

Freibad Guben

- Besucher 01.06.2020 – 31.08.2020 9.161
- Besucher 07.06.2021 – 31.08.2021 7.685

Bericht aus den kommunalen Beteiligungen

Siehe bereits erfolgte Berichterstattung und der im Hauptausschuss am 20. September 2021.

In den zwei Eigengesellschaften der Stadt Guben, Gubener Wohnungsgesellschaft mbH sowie SWG Städtische Werke Guben GmbH, liegen die testierten Jahresabschlüsse für das Geschäftsjahr 2020 vor. Eine Beteiligung der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung im Rahmen einer Weisung an den Vertreter in der Gesellschafterversammlung ist für die Sitzung am 29. September 2021 geplant.

V. Controllingbericht Haushalt

- Darlehenstand per 30. August 2021
- Controlling Haushalt – Ergebnisvorschau ausgewählter Einnahmen und Ausgaben – 2021 (siehe Anlagen)

VI. Aktuelle Termine

01. Oktober 2021	Sitzung der Arbeitsgemeinschaft der Bürgermeister großer und mittlerer Städte und Gemeinden im StGB
02. Oktober 2021	Deutsch-Polnisches Herbstfest
04. Oktober 2021	10-jähriges Bestehen des polnisch-deutschen Frauenvereins „NYSA“
04. Oktober 2021	Aufsichtsratssitzung SWG mbH
04. Oktober 2021	Einwohnerversammlung Kaltenborn
05. Oktober 2021	14. enviaM Energiekonvent
06. – 08. Oktober 2021	KGSt-Mitgliederversammlung
08. Oktober 2021	Tag des Meisters
09. Oktober 2021	Stadtteilstadtteilfest Obersprucke
11. Oktober 2021	Sonder-Hauptausschuss
11. Oktober 2021	Aufsichtsrat SWG GmbH
13. Oktober 2021	Verbandsausschuss GWAZ
13. Oktober 2021	Unternehmerstammtisch
26. Oktober 2021	Händlerberatung
01. November 2021	Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes
01. November 2021	Hauptausschuss
02. November 2021	5. Aufsichtsratssitzung der GuWo mbH
03. November 2021	Verbandsausschuss GWAZ
03. – 04. November 2021	Schöneberger Forum 2021
09. November 2021	Kunst- und Kulturbeirat
10. November 2021	Verbandsausschuss GWAZ
10. November 2021	Stadtverordnetenversammlung

Die Termine finden unter Berücksichtigung der einzuhaltenden Schutzmaßnahmen statt.

VII. Informationen des Hauptverwaltungsbeamten in der Sitzung des Hauptausschusses am 20. September 2021 - öffentlicher Teil (Zeitraum vom 02. September 2021 bis zum 20. September 2021)

Informationen des Hauptverwaltungsbeamten in der Sitzung des Hauptausschusses am 20. September 2021 - öffentlicher Teil

Zeitraum: 02. September 2021 bis 20. September 2021

1. Maßnahmen zur Eindämmung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19

1.1. Information über die allgemeine Situation (inkl. Informationen aus dem Lagebild)

1.1.1. Deutschland und Land Brandenburg (Stand: 20.09.2021, 11:00 Uhr)

Land Brandenburg				BUND			
Infektionsgeschehen	20. Sep	Änderung zum Vortag	Änderung zur Vorwoche	Infektionsgeschehen	20. Sep	Änderung zum Vortag	Änderung zur Vorwoche
Infektionen	114.677	+45	+1084	Infektionen	4.145.852	+3.736	+62.701
aktuell Infizierte	~2.600	~-100	~-+200	aktuell Infizierte	~155.100	~-5.200	~-3.700
Todesfälle	3.834	+0	+5	Todesfälle	92.971	+13	+353
Letalität	3,3%			Letalität	2,2%		
Kennwerte	20. Sep	19. Sep	13. Sep	Kennwerte	20. Sep	19. Sep	13. Sep
7-Tage-Inzidenz*	41,1	41,0	44,3	7-Tage-Inzidenz*	71,0	70,5	81,9
	17. Sep	16. Sep.	10. Sep.		17. Sep	16. Sep.	10. Sep.
7-Tage-Inzidenz hospitalisiert*	0,63	0,63	0,91	7-Tage-Inzidenz hospitalisiert*	1,89	1,87	1,95
*fixierte Werte	19. Sep	18. Sep	10. Sep	*fixierte Werte	19. Sep	18. Sep	10. Sep
Anteil COVID-19 an Intensivbettenkapazität	1,6%	1,6%	1,6%	Anteil COVID-19 an Intensivbettenkapazität	6,8%	6,7%	6,2%

Quelle: IZENA

Quelle: DMI

1.1.2. Landkreis Spree-Neiße (Stand: 20.09.2021, 08:00 Uhr)

Kommune	Anzahl bestätigt
Amt Burg (Spreewald)	724 (+ 1)
Amt Döbern-Land	752 (+ 2)
Amt Peitz	635 (+ 9)
Gemeinde Kolkwitz	555 (+ 2)
Gemeinde Neuhausen/Spree	321 (+ 2)
Gemeinde Schenkendöbern	239
nicht im Landkreis	49 (+ 7)
Stadt Drebkau	343
Stadt Forst (Lausitz)	1207 (+ 2)
Stadt Guben	1115
Stadt Spremberg	1731 (+ 7)
Stadt Welzow	236

Aktuelle Fallzahlen im Landkreis	vom: 20.09.2021
Datenstand	19.09.2021
Bestätigte Infektionen insgesamt	7907
Veränderung	+ 2
Angeordnete Quarantäne (nicht: enthalten positiv Getestete)	1032
davon geheilt	7554
Anzahl der Todesfälle durch/oder in Verbindung mit Covid-19	203
Aktuell infizierte Personen	150
7-Tage-Inzidenzwert *	68,1

7-Tage-Inzidenz Übersicht

20.09.2021	68,1	7-Tage-Inzidenz > 165 und ≤ 200
17.09.2021	71,7	7-Tage-Inzidenz > 150 und ≤ 165
16.09.2021	61,9	7-Tage-Inzidenz > 100 und ≤ 150
15.09.2021	54,0	7-Tage-Inzidenz > 50 und ≤ 100
14.09.2021	53,3	7-Tage-Inzidenz ≤ 50
13.09.2021	55,7	7-Tage-Inzidenz 0
12.09.2021	53,1	

Ort	Fälle ↓	Genesen	Todesfälle
 Deutschland		4,15 Mio. +5.667	92.977 +13
 Polen		2,9 Mio. +540	75.488 +1

Aktueller Impfstatus

Am 19. September 2021 wurden in Deutschland 64.559 Impfdosen verabreicht. Damit sind nun 52.503.166 Personen (63,1% der Gesamtbevölkerung) vollständig geimpft. Insgesamt haben 55.869.314 Personen (67,2%) mindestens eine Impfdosis erhalten. Die Stadtverwaltung Guben kann einen Impftag im Kulturzentrum Obersprucke anbieten. Die Impftermine stehen für alle Person ab dem 12. Lebensjahr zur Verfügung. Der Impfstoff ist Comirnaty (BNT162b2, Biontech / Pfizer). Eine Impfung ist nur möglich, wenn Sie beide Termine einhalten können. Die Erstimpfung findet am 30. September 2021 von 12:00 Uhr – 18:00 Uhr im Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Straße 24 statt. Die Zweitimpfung findet am 28. Oktober 2021 von 12:00 Uhr – 18:00 Uhr ebenfalls im Kulturzentrum Obersprucke statt. Ab dem 21. September 2021 können Sie über die Hotline (Tel.: (03561) 6871-1316) einen Impftermin vereinbaren. Unter dem Motto „Termin-Freies-Impfen“ wird der Landkreis Spree-Neiße am 2. Oktober 2021 in der Zeit von 17.00 bis 22.00 Uhr eine Aktion im Rahmen unseres Herbstfestes durchführen. Es finden weiterhin im zwei-Wochen-Rhythmus Videokonferenzen der Hauptverwaltungsbeamten mit dem Landrat statt.

2. Afrikanische Schweinepest

Weil sich die Situation der Afrikanischen Schweinepest (ASP) im Landkreis Spree-Neiße dynamisch entwickelt, informiert der Landkreis mit einem wöchentlichen Update über die aktuellen Zahlen und Maßnahmen zur Eindämmung der für Haus- und Wildschweinen tödlichen Viruskrankheit. Bisher sind insgesamt mindestens 214 Funde mit dem ASP-Virus infizierten Wildschweinen registriert. Im Bereich Jerischke wurden bisher 133 positive Funde festgestellt, in der Nähe von Sembten liegt die Zahl bei 72.

3. Strukturwandel in der Lausitz

Im Antragsverfahren der Stadt Guben im Zusammenhang mit der Verbesserung der Infrastruktur für das Gewerbegebiet Deulowitz wird eine Entscheidung in der interministeriellen Arbeitsgruppe des Landes Brandenburg bis Ende September erwartet.

4. Wirtschaftsförderung

Die Arbeitslosigkeit ist von Juli auf August um 17 auf 902 Personen gestiegen. Das waren 78 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 8,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,1%. Dabei meldeten sich 116 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 104 Personen ihre Arbeitslosigkeit (- 6). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 981 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 191 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 962 Abmeldungen von Arbeitslosen (- 123). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August um 4 Stellen auf 129 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 18 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im August 26 neue Arbeitsstellen, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 216 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 69.

5. Termine

03. September 2021 Austausch mit den Stadtpräsidenten aus Swinemünde und der Bürgermeisterin der Gemeinde Seebad Heringsdorf

Die Themen Sicherheit, grenzüberschreitende Abwasserentsorgung, grenzüberschreitender Personennahverkehr sowie die Situation in den Kindertagesstätten waren Beratungsschwerpunkte. Wegen dem hohen Anteil an „Schnittmenge“ wurde die Fortsetzung der Gespräche vereinbart.

6. September 2021 Verbandsausschuss und Verbandsversammlung Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband (GWAZ)

Auf Empfehlung der Mitglieder des Verbandsausschusses wurde der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2020 den Vertretern in der Verbandsversammlung zur Abstimmung gestellt. Die Mitglieder folgten der Empfehlung aus dem Verbandsausschuss.

Die Darstellung der aktuellen Situation im Wasserverband sowie über die Wasserver- und Abwasserentsorgung im Industriegebiet erfolgt im Rahmen des Situationsberichtes im vierten Quartal 2021 im WSBWE.

7. September 2021 Ostdeutschen Sparkassenverband - Kommunalkongress

Vorträge über „Die Grenzen des Sozialstaates“ sowie „Corona im Rückspiegel – der Blick nach vorn: Was jetzt für die Wirtschaft wichtig ist“ waren genauso auf der Agenda, wie ein Situationsbericht über die Nahverkehrsversorgung in Sachsen-Anhalt und die Perspektive der digitalen Zusammenarbeit zwischen den Sparkassen und den Kommunen.

7. September 2021 Unternehmerbeirat

Die Berichterstattung über die aktuelle Situation der Wirtschaft in unserer Stadt und die Vorbereitung des nächsten Unternehmerstammtisches waren Beratungsschwerpunkt. Der nächste Unternehmerstammtisch ist für den 13. Oktober 2021 geplant.

8. September 2021 Besuch Bundestagskandidat Bahnhof und Sportzentrum

Der Kandidat der CDU für den Bundestag, Dr. Niggemann, informierte sich an diesem Tag über die Perspektive des Bahnhofs sowie der Wiederaufnahme der Personenzugverbindung zwischen Leipzig und Posen sowie über den Stand der Umsetzung der Bundesförderung bei der Umgestaltung unseres Sportzentrums.

8. September 2021 Fachausschuss Haushalt und Vergabe

Die Jahresabschlüsse für die Geschäftsjahre 2012-2015 sowie die Entlastung (Teilentlastung) des Bürgermeisters standen auf der Tagesordnung.

9. September 2021 Abschlussveranstaltung „Erasmus Projekt“ in Warschau

Die Abschlussveranstaltung des Projektes in drei Ländern (Litauen, Polen und Deutschland) fand in Warschau statt. Eine Auswertung wird im zuständigen Fachausschuss SBJK nach Vorlage des Abschlussberichtes erfolgen.

10. September 2021 Arbeitsgespräch Stadtverwaltungen Gubin und Guben

An diesem Tag fand ein Arbeitsgespräch von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus den beiden Stadtverwaltungen statt. Schwerpunkt dabei bildete die Perspektive einer gemeinsamen Regelung des Tourismus.

11. September 2021 Tag der offenen Tür beim Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband (GWAZ)

Auf dem Gelände des Geschäftssitzes in der Erich-Weinert- Str. gestalteten die ca. 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Auszubildenden einen Tag der offenen Tür.

12. September 2021 Tag des offenen Denkmals

Auf Einladung des neuen Eigentümers von Schloss Bärenklau weilten die Bürgermeister aus Schenkendöbern, der Stadt Gubin und aus Guben an diesem Tag in der Gemeinde Schenkendöbern. Dabei gab es Hintergrundinformationen über die Perspektive dieses Denkmals und mögliche Kooperationen mit den Gebietskörperschaften.

14. September 2021 Workshop der AG Gesundheit im Rahmen des Projektes DIALOG der Euroregion Spree-Neiße-Bober

Nach den ersten beiden Sitzungen der gemeinsamen Arbeitsgruppe Gesundheit (15.03. und 22.06.2021) hat sich gezeigt, dass das Interesse der fachlich befassen deutschen und polnischen Akteure der Grenzregion sich zu den drängenden Fragen und zu den Potentialen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Gesundheitsbereich auszutauschen, ungebrochen ist. Zwei Fachthemen standen auf der Agenda: Prävention: gesunde Ernährung bei Schulkindern und Jugendlichen und Pflege: altersgerechte Versorgung/Geriatrie.

15. September 2021 Besuch Bundestagskandidat zum Thema Bahnhof

Der Kandidat zur Wahl für den Deutschen Bundestag der Partei DIE LINKE, Christian Görke, informierte sich auf dem Bahnhof über den Sachstand im Zusammenhang mit der Nutzung des Gebäudes sowie dem Stand zur Wiederaufnahme einer Verbindung von Leipzig nach Poznan.

15. September 2021 Fachausschuss SBJK

Die Beratung fand diesmal unter anderem im Sportzentrum in der Kaltenborner Straße statt. Hintergrund dafür war die beabsichtigte Umgestaltung der Freiflächen.

16. September 2021 Gespräch über die Nutzung Gebäude D

Der Aufruf über die Nachnutzung des Gebäude D in der Alten Poststraße zeigt Wirkung. An diesem Tag fand ein konstruktives Gespräch mit einem potentiellen Nutzer von Teilen des Gebäudes statt. Die Gespräche werden fortgesetzt.

16. September 2021 Fachausschuss WSBWE

Im Sitzungsverlauf wurde der Beschluss über die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 Gewerbegebiet Deulowitz sowie die Jahresabschlüsse der Eigengesellschaften SWG Städtische Werke Guben GmbH, GSW Gubener Sozialwerke gGmbH und Gubener Wohnungsgesellschaft mbH erörtert.

17. September 2021 Richtfest Ergänzungsbau der Tagesstruktur des Lebenshilfe Guben e.V. Otto-Nuschke-Str. 1

Der Verein Lebenshilfe Guben hat die vorhandenen Baulichkeiten zur Betreuung von Menschen mit Handikap durch diesen Ergänzungsbau erweitert.

18. September 2021 19. Ausbildungsbörse der Stadt Guben in Kooperation mit der Agentur für Arbeit

Insgesamt 39 Unternehmen und Institutionen, erstmalig unter anderem die Kieswerke in Schlagsdorf, haben sich auf dieser Ausbildungsbörse präsentiert.

19. September 2021 Aktion Brückenband der Kirchgemeinden und der Diakonie aus Guben und Gubin

Mit der Aktion „Brückenband“ sollte im Monat der Diakonie besonders die Brücke zwischen den Menschen in Guben und Gubin gestärkt werden. Die deutsch-polnische Brücke hat es, so die Initiatoren, während der Corona-Pandemie schwer gehabt. Darum hatten sich die Kirchen der Stadtökumene Guben verständigt, zur ökumenischen Aktion „Brückenband“ am 19.09.2021 auf die Theaterinsel einzuladen.

26. September 2021 Wahl zum Deutschen Bundestag

In der Stadtverwaltung Guben laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Insgesamt haben bisher 2.810 Briefwählerinnen und Briefwähler diesen Weg der Stimmabgabe genutzt.

VIII. Abkürzungsverzeichnis

ASP	Afrikanische Schweinepest
ASZ	Aktives Stadtzentrum
AWO	Arbeiterwohlfahrt
BA	Bauabschnitt
BBHP	Brandenburgische Hygienepapiere GmbH
B.B.S.M.	Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH

BBSR	Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
BBU	Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen
BIS	Bau-Instandhaltung-Service GmbH
BLB	Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften u. Bauen
CEO	Chief Executive Officer (deutsch: Geschäftsführer)
CIT	Centrum für Innovation und Technologie GmbH
DB AG	Deutsche Bahn AG
EBK	Euroregionale Bewertungskommission
EEA	European Energy Award
ELT	Elektroleitung
ETZ	Europäische Territoriale Zusammenarbeit
EVG	Energieversorgung Guben GmbH
EWIV	Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung
FAMI	Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste
FAW	Fortbildungsakademie der Wirtschaft gGmbH
FIM	Bundesprogramm „Flüchtlingsintegrationsmaßnahme“
FM	Fördermittel
GBV	Gemeinnütziger Berufsbildungsverein Guben e.V.
GSW	Gubener Sozialwerke gGmbH
GuWo mbH	Gubener Wohnungsgesellschaft mbH
GWAZ	Gubener Wasser- und Abwasserzweckverband
GWG eG	Gubener Wohnungsbaugenossenschaft
HA	Hauptausschuss
HV	Ausschuss für Haushalt und Vergabe
HWK	Handwerkskammer Cottbus
ILB	Investitionsbank des Landes Brandenburg
INSEK	Integriertes Stadtentwicklungskonzept
ISAW	Internationale Sachwerte GmbH
JMD	Jugendmigrationsdienst
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
KInvFG	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz
KPF	Klein-Projekte-Fonds
LBV	Landesamt für Bauen und Verkehr
LEAG	Lausitz Energie Bergbau AG
LELF	Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung
LEP HR	Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg
LfU	Landesamt für Umwelt
LK SPN	Landkreis Spree-Neiße
LPh	Leistungsphase
MAE	Mehraufwandsentschädigung
MASGF	Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familien
MBE	Migrationsberatung für Erwachsene

MHB	Medizinische Hochschule Brandenburg
MIL	Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
MWE	Ministerium für Wirtschaft und Energie
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
POS	Abwasserbehandlungsanlage Gubin – Guben GmbH (Przedsiębiorstwo Oczyszczania Ścieków)
REK	Regionales Entwicklungskonzept
RPA	Rechnungsprüfungsausschuss
SBJK	Ausschuss für Soziales, Bildung, Jugend und Kultur
SEK	Standortentwicklungskonzept
SGB III	Dritte Buch Sozialgesetzbuch
STUB III	Stadtumbau Ost III
STUB AUF	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Aufwertung
STUB RB	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Rückbau
STUB SSE	Stadtumbau Ost – Teilprogramm Sanierung, Sicherung und Erwerb
StVO	Straßenverkehrsordnung
SVV	Stadtverordnetenversammlung
SWG	Städtische Werke Guben GmbH
TO	Teilobjekt
UDB	Untere Denkmalschutzbehörde
UVOSE	Fachausschuss für Umwelt, Verkehr, Ordnung, Sicherheit und Euromodellstadt
UPL	Umsetzungsplan
VfA	Verwaltungsfachangestellte/r
VK	Vergabekommission
WFBB	Wirtschaftsförderung Berlin-Brandenburg
WK	Wohnkomplex
WRL	Wirtschaftsregion Lausitz GmbH
WSBWE	Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung, Bauen, Wohnen und Energie